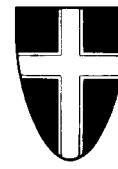


AMT DER
WIENER LANDESREGIERUNG

MD-1737-2/89

Wien, 31. Juli 1989

Entwurf eines Bundesgesetzes,
 mit dem das Zolltarifgesetz
 1988, das Außenhandelsgesetz
 1984, das Präferenzzollgesetz,
 BGBl. Nr. 487/1981, und das
 Bundesgesetz vom 27. April 1989
 über vorläufige Zollmaßnahmen
 im Rahmen der multilateralen
 Handelsverhandlungen des GATT
 (Uruguay-Runde) geändert wird;
 Stellungnahme

Betrifft GESETZENTWURF
 ZL 51.GE.989

Datum: 4. AUG. 1989

Verteilt 07. Aug. 1989 *Fentzler*

Dr. Peischl

An das
 Präsidium des Nationalrates

Das Amt der Wiener Landesregierung beeht sich, in der Beilage 25 Ausfertigungen seiner Stellungnahme zu dem im Be treff genannten Gesetzentwurf zu übermitteln.

Für den Landesamtsdirektor:

Beilage
 (25-fach)

Peischl

Dr. Peischl
 Magistratsvizedirektor

**AMT DER
WIENER LANDESREGIERUNG**

Dienststelle **MD-Büro des Magistratsdirektors**

Adresse **1082 Wien, Rathaus**

Telefonnummer **42800-2144**

MD-1737-2/89

Wien, 31. Juli 1989

**Entwurf eines Bundesgesetzes,
mit dem das Zolltarifgesetz
1988, das Außenhandelsgesetz
1984, das Präferenzzollgesetz,
BGBl. Nr. 487/1981, und das
Bundesgesetz vom 27. April 1989
über vorläufige Zollmaßnahmen
im Rahmen der multilateralen
Handelsverhandlungen des GATT
(Uruguay-Runde) geändert wird;
Stellungnahme**

zu GZ ZT-100/12-III/7/89/10

**An das
Bundesministerium für Finanzen**

**Auf das do. Schreiben vom 27. Juni 1989 beeht sich das Amt
der Wiener Landesregierung bekanntzugeben, daß gegen den im
Betreff genannten Gesetzentwurf keine Bedenken bestehen.**

**Gleichzeitig werden 25 Ausfertigungen dieser Stellungnahme
dem Präsidium des Nationalrates übermittelt.**

Für den Landesamtsdirektor:

Nachrichtlich an:

1. alle Ämter der
Landesregierungen
2. Verbindungsstelle der
Bundesländer
(zu VST-998/43)
3. MA 4
(zu MA 4/1 - 2030/89)

**Dr. Peischl
Magistratsvizedirektor**